

Feierstunde in Zorneding am 15. November 2025

2CELLOS - Benedictus - https://www.youtube.com/watch?v=f_RjIPuqyc

Jesus spricht: „Ja, Meine Kinder, erneut habe Ich euch um Mich versammelt, um euch Mein Wort zu schenken, das Brot des Lebens, das Ich verteile hier in dieser Runde, so wie Ich auch damals als Gottessohn das Brot verteilt habe an alle, die hungrig waren, und die Ich auch mit geistiger Nahrung sättigte, welche Mein Wort hören wollten. So ist die wunderbare Brotvermehrung das Sinnbild für die wunderbare Wortvermehrung, denn die Worte, die Ich hier spreche, gehen hinaus in die Welt, aus wenigen Worten wird genügend Nahrung für Viele, die hungrig sind nach Wahrheit und nach Liebe. Und dies nicht nur, wenn sie geschrieben sind, sondern sie gehen auch jetzt hinaus in die Herzen derjenigen, die hungrig sind nach Speis und Trank aus dem Himmel, und Ich lege sie auch Meinen noch fernen Kindern ins Herz - das sind die Brotsamen, die Ich verteile an alle, die verirrt und verloren sind.

Das Brot, das ihr esst, Meine Kinder, ist auch Mein Fleisch und Mein Blut. Mein Fleisch ist die Nachfolge, ist das Empfangen und Tun nach Meinem Wort. Und das Blut ist das Opfer, das ihr bringt auf diesem Weg, der nicht einfach ist auf dieser Erde. Eine kleine Schar nur folgt Mir nach, denn die Masse Mensch will nichts von Mir wissen, sie verlacht und verachtet diejenigen, die von Mir zeugen, vom auferstandenen Jesus Christus, der heute lebt und spricht und gegenwärtig ist. Und so seid ihr eine kleine Schar und doch seid ihr Meine Schar.

Die Bedeutung dieses `Meine Schar´ ist eine große, denn euch habe Ich gehüllt in den Schutzmantel Meiner Liebe. Euch führe Ich, wie Ich einst führte das Volk Israel aus der Gefangenschaft. Ich führe euch durch das Meer der Welt, das Ich geteilt habe für euch, auf dass ihr unbeschadet hindurchgehen könnt, um hinter euch die Welt wieder zu schließen, auf dass diejenigen, die der Welt angehören, die die Welt lieben, die Mich und euch verachten, mit der Welt untergehen, und sie dann an andere Orte versetzt werden. Auch das sind Orte Meiner Barmherzigkeit, und doch sind es Orte der Läuterung.

Und ihr, die ihr das Vorrecht habt, euch im Land Meiner Barmherzigkeit zu bewegen, gesegnet und behütet nicht nur von Mir, sondern auch von den Scharen des Himmels, die keinen Leib angezogen haben so wie ihr, die euch begleiten, die für euch beten, die euch Gedanken der Liebe schenken, die euch beistehen in jeglicher Not. Es sind unzählige, die ihr nicht seht, doch sind sie da. Und so gehen wir zusammen als eine große Familie über diese Erde, wenn man die die Himmelscharen, die Engel mit einbezieht, eine göttliche Armee, ein göttliches Volk, vereint in Meiner Liebe.

Und so ist es nun die Zeit, wo Ich, wie Ich es bereits gesagt habe - und Ich sage es jetzt, viele Menschen von dieser Erde abberufen werde, und auch Gotteskinder abberufe, also auch Geschwister aus euren Reihen. Meine Kinder, der Tod darf für euch keinen Schreck mehr haben. Für Meine Kinder sollte die Hinwegnahme des Leibes eine Erlösung sein und keine Not, es ist ja die Heimkehr in die geistige Welt, worauf ihr vorbereitet seid.

Doch Ich sehe in euch die Gedanken: `Ja, vor dem Tod haben wir keine Furcht, aber der Trennungsschmerz von unseren Lieben, der Verlust eines geliebten Menschen, wenn ein geliebtes Familienmitglied abberufen wird von dieser Welt, das ist es, lieber Vater, was uns Sorgen macht und Seelenschmerz bereitet. Und deshalb bitten wir Dich um Erhaltung des Erdendaseins unserer Lieben ...´

Ja, Meine Kinder, das sehe Ich und dazu sage Ich: Als Menschensohn habe Ich menschlichen Seelenschmerz erfahren und so Verständnis bekommen für euer Leid und für eure Not. Als zugleich Gottessohn habe Ich menschliches Leid und Mitleid mit der göttlichen Barmherzigkeit vereint, so habe Ich eine Brücke errichtet vom Menschenherzen zum Gottesherzen, zwischen menschlicher Traurigkeit und göttlich-richterlicher Verordnung. Auf dieser Brücke, in diesem Zusammenschluss habe Ich Gesundheit geschenkt, Menschenleben erhalten und wiedergegeben für all jene, die bereit waren, an Mich als Gottessohn zu glauben und Mir diese Macht zuzutrauen.

So ist es auch heute. Darum sage Ich: Betet füreinander, betet für die Kranken und Sterbenden, doch vor allem für ihr Seelenheil. Und ihr dürft Mich auch bitten, wenn es den Anschein hat, dass eines eurer Lieben diese Erde verlassen muss und der Schmerz große Not über euch brächte: „Lieber Vater, schenke Gesundheit, nimm mir diesen Menschen nicht.“ Dann wäge Ich ab - die gesetzmäßige Verfügung gegen das göttliche Mitleid. Und dann tue Ich, was nottut. Es gibt immer ein Für und Wider, was Ich zulasse und was geschehen muss und was Ich nicht geschehen lasse, und immer ist Meine Entscheidung vollkommen.

Darum könnt ihr stets im Vertrauen sein, dass Ich alles zum Guten führe, gleich was geschieht und wie es geschieht. Doch bleibt in der bittenden Demuthaltung: „Lieber Vater, ich bitte Dich für dies und jenes, aber Dein Wille geschehe.“, dann ist alles gut. Und wisst, Meine Kinder, schon oft habe Ich Meine göttliche Voraussicht geändert, habe einen neuen Weg bereitet aufgrund der Bitte eines Kindes und habe abgewendet Krankheit und Not und Tod von einem Menschen, von einer Familie. All das steht in Meiner Macht. All das könnt ihr Mir zutrauen, Mir vertrauen und euer Leben Mir hingeben.

Und doch: Seid immer bereit, diese Erde zu verlassen. Und da ist es ganz wichtig, Meine Kinder, dass ihr mit euch und mit der Welt im Reinen seid. Denn Unreines kann nicht eingehen in Mein Reich. Alles muss bereinigt sein, bevor man in den Himmel kommt. Und wenn es da jemanden gibt in eurem Leben, der euch ständig ärgert, der euch immer wieder beleidigt, der euch oder eure Lieben verletzt, dann bereinigt dies jeden Tag aufs Neue, indem ihr am Abend zu Mir sprecht: „Mein Vater, ich komme in dieser Situation nicht ins Reine. Ich ärgere mich über diesen oder jenen Menschen, ich kann ihm nicht verzeihen, bitte hilf mir.“

Wenn du Mir dein Herz täglich so offenlegst, werde Ich sagen: `Weil du dich Mir anvertraut hast, habe Ich die Möglichkeit, dir in deiner Schwäche und Unvollkommenheit beizustehen, dich zu trösten und deine Sünde in den Sand zu schreiben. Morgen wirst du es aufs Neue versuchen, und jeden Tag aufs Neue, diesen Gedanken des Ärgers, der Unverzeihlichkeit, der Rachsucht nicht mehr aufkommen zu lassen. So gehen wir Schritt für Schritt voran, Mein Kind. Das genügt Mir. Komm jetzt an Mein Herz. Alles ist gut. Komm, wir gehen gemeinsam weiter.` Ja, so spreche Ich zu Meinen Kindern.

Und so werdet ihr Mir immer näher kommen, in der Offenlegung eurer Seelenschwäche, eurer Fehler und Unvollkommenheiten und zugleich Meines Verzeihens und der Offenbarung Meiner Liebe. Das ist der Weg, den ihr zu gehen habt zusammen mit Mir. Ihr seid doch schon ein großes Stück des Weges gegangen. Viele von euch haben die größten Prüfungen schon hinter sich. Einige von euch sind schon in der Lage, auch den Feinden zu vergeben, Mir alles hinzulegen, zu sagen: „Mein Vater, ich spüre Deine Vergebung in meinem Herzen. Diese darf ich diesem und jenem Menschen schenken, der mir Böses tat oder tut.“

Deshalb geht weiter mutig voran, diesen Weg der Entsagung, auch der Selbstverleugnung, und doch der großen Freude, bei Mir zu sein, Mein Kind zu sein, in diesen Raum der Erlösung gestellt zu sein, in diesen Raum der Wahrheit und der göttlichen Liebe, die nimmermehr vergeht. Ja, Meine Kinder, wen Ich einmal gerufen habe und wem Ich einmal Mein Wort ins Herz gelegt habe, wie Ich es jetzt gerade tue, werde Ich nie mehr verlassen. Und wie Ich es schon sagte: Ich werde alle Meine Himmel verlassen, um jeden Einzelnen, der sich verirrt hat in dieser Welt, zu suchen und nicht zu lassen, bis Ich dich wiedergefunden habe, Mein Kind.

So seien diese Worte Anregung, Trost, Hoffnung und Zuversicht. In dieser dunklen Zeit bin Ich das Licht in euren Herzen, bin Ich das Licht in eurem Leben, bin Ich die Liebe, die euch trägt und die ihr leben könnt. So könnt ihr Mich manifestieren in eurem Leben, erst im kleinen Umfeld und gemäß eurer Treue werdet ihr Mich dann hinaustragen in die Welt. Allein eure Gegenwart wird bei manchen Menschen ein Erwachen bewirken, denn dann strahlt Mein Licht aus euch und berührt die Herzen der Menschen. Und wenn die Herzen angerührt sind, könnt ihr Mein Wort verkünden, und ihr wisst es dann auch, zu wem ihr sprechen könnt und dürft, denn dann habt ihr das Licht, und dann wisst ihr auch, wem ihr die Hände auflegen könnt, denn dann seid ihr eingebunden in Meinen Willen und es wird eine Klarheit in eurer Seele sein und eine Selbstverständlichkeit, in der ihr wirken und leben werdet. Kein Zweifel kann mehr in euch auftauchen, keine Unsicherheit, sondern jeder Schritt wird ein fester Schritt sein an Meiner Seite. Das ist ein wunderbares Leben, das Ich euch verheiße: Schon hier auf Erden in der unverwirkbaren Gottesgegenwart leben zu dürfen.

Das sind Meine Worte fürs Erste, Worte der Wahrheit, Worte, die sich verwirklichen werden, so wahr und gewiss sich alles verwirklicht, was Ich denke und tue, diesseits und jenseits der Zeit und in alle Ewigkeit. Amen.“

Sanctus aus Cäcilienmesse von Charles Gounod -
https://www.youtube.com/watch?v=2gwJUZF_Vo

Jesus spricht durch Yvonne

Gebet: Geliebter himmlischer Vater Jesus Christus, wir sind hier zusammengekommen, um Dir unsere offenen Herzen und unsere Liebe darzubringen, und auch um Deine Liebe zu empfangen in unseren Herzen mit großer Freude. Wir kleinen Menschen, wir schwachen Menschen, wir bedürftigen Kinder Deiner Liebe sehnen uns immer wieder nach Deinen Worten, mit denen Du in Deiner Güte und Gnade uns beschenken möchtest. Ja, und jeder freut sich, wenn er Dir nahe ist und wenn Du ihn besuchst, wenn er daheim alleine ist oder wenn er traurig ist oder Ärger hat oder Sorgen. Immer bist Du da und kümmerst Dich um Deine Kinder, und wir bitten Dich, halte alles Böse, alles, was unsere Seele schädigen könnte, von uns fern. Mach uns frei, Vater, von allem was uns schadet, und hilf unserer Seele, die Welt zu lassen, hilf uns, hilf ihr, den Menschen zu überwinden und frei zu werden für die Vereinigung mit Dir, für die Wiedergeburt.

Geliebter Vater Jesus Christus, ich öffne Dir mein Herz, ich neige mich tief vor Deiner starken Präsenz, vor Deiner Kraft, vor Deiner Größe im Geiste, vor Deiner Herrlichkeit. Wenn es Dein Wille ist, Vater, so beschenke mich aus Deiner Liebe mit einem Wort Deiner Gnade. Dein heiliger Wille geschehe, liebster Jesus. Ich liebe Dich, ich brauche Dich, und bin Dir treu in alle Ewigkeit. Gib Du mir die Kraft dazu. Amen.

„Meine geliebten Kinder, die ihr hier versammelt seid in einer gar nicht so kleinen Runde: Ich freue Mich, dass ihr da seid, und Ich danke euch dafür. Es ist Mir ein Herzensbedürfnis, ein sehr tiefes Herzensbedürfnis, euch alle in Freude, in Erwartung und in Liebe zu betrachten. Ich sehe in eure Herzen, und Ich sehe, was aus euren Herzen strahlt: Es ist der Dank, hier sein zu dürfen, es ist eure Liebe, und sie tut Mir gut, denn auf Erden gibt es so wenige Kinder, die Mich wahrlich lieben, es gibt so wenige Kinder, die gewillt sind, Mir nachzufolgen. Alle haben irgendeine Ausrede, sie haben keine Zeit, es ist ihnen zu kompliziert, zu schwierig, sie haben keine Lust, sie wollen ihre Welt behalten. Das ist eine traurige Tatsache, ja, und so freue Ich Mich über jeden von euch, über jeden, der Mich liebt, über jeden, der „JA“ sagt zu Mir, über jeden, der in Demut und Hingabe sich vor Mich hinkniet, vor der Liebe Meines Herzens, vor dem Ernst des Weges, und bereit ist, Mir zu dienen, von Mir Aufträge und Aufgaben zu empfangen und durchzuführen, durch Meine Macht in ihm, durch Meine Liebe in ihm.

Es ist nicht selbstverständlich, dass Ich Mich so stark öffne, wie Ich es bei euch immer tue, wenn ihr zusammenkommt. Doch Mein liebendes Herz „befiehlt“ es Mir nahezu, dies zu tun, es drängt Mich dazu, Mich zu öffnen für euch, auf dass ihr Einblick bekommt in Meine Pläne, in Meine Gedanken, in Meine Gefühle, denn nur, wenn man jemanden kennt, und länger kennt, und in der Tiefe kennt, kann man ihn eigentlich erst wirklich lieben. Und so tue Ich Mich euch kund, und mache Mich euch bekannt, in den Sehnsüchten Meiner Seele und Meines Herzens, damit ihr lernt, Mich wahrlich zu lieben aus der Tiefe eures Herzens.

Ja, Meine Kinder, und wenn die Zeiten dunkler und rauer werden, was jetzt ansteht, dann möchte Ich euch vereint haben mit Meinem Herzen, möchte Ich euch in der Geborgenheit Meines Herzens wissen, denn was dann kommt, könnt ihr nur durchhalten, aushalten und überleben, wenn ihr wahrlich mit Mir verbunden und eins seid. Ja, Meine Kinder, Ich segne euch alle, Ich liebe euch alle, Ich durchdringe euch mit Meinem Geist, Ich lasse jetzt das Licht aus Meinem Herzen sternförmig von der Mitte aus, wo Ich stehe, in euch hineinfließen, das Licht Meines Herzens, das Licht der Himmel. Schweiget und empfanget es.

-- *Stille* --

Friede sei mit euch! Auch Meinen Frieden werdet ihr dringend brauchen, erbittet ihn immer und immer wieder, wenn die Wogen der Welt an euch herankommen, wenn die Stürme toben, wenn verwirrte und dunkle Menschen Attentate begehen und Leben zerstören, dann braucht ihr Meinen Frieden, auf dass ihr auch diese „Übeltäter“, wie ihr sie nennt, segnen könnt und lieben könnt, denn auch diese sind Meine geliebten Kinder. In ihrer verkehrten Liebe morden sie, erpressen sie, begehen sie Fahrerflucht, töten sie Massen von Tieren, zerstören sie die Natur und die Äcker und pflanzen, ja, roden die Wälder, fackeln alles ab ... ihr wisst, was geschieht auf dieser Erde, und doch sollt ihr auch diese (*Übeltäter*) lieben lernen, Mitleid mit ihnen haben, mit ihrer verkehrten Liebe, denn das, was sie tun, damit wollen sie Aufmerksamkeit erregen, und wer Aufmerksamkeit erregen will, hat eine arme, ausgetrocknete Seele, die nach Liebe schreit.

Und dies, Meine Kinder, Meine über alles geliebten, bitte lernt von Mir, eurem Vater, dass ihr betet für jene, ob sie beim IS sind, ob es Soldaten der Russen oder Ukrainer sind, ob sie im Gaza-Streifen wüten, es sind alles Kinder Meiner Liebe ohne Ausnahme. Bitte begreift das mit der Zeit, und nehmt es von eurem Vater als Wahrheit an! Ja, das musste auch einmal gesagt werden, Meine Kinder. Die Feindesliebe ist ein schwieriges Ressort, ja, eine schwierige Aufgabe, und es geht nicht von heute auf morgen, bei keinem von euch. Doch versteht Mich, Ich

habe alle, die auf Erden zugegen sind, aus der gleichen Liebe Meines Herzens geschaffen, aus der gleichen Liebe aus Mir herausgestellt, und Ich sehe sie nach wie vor in dieser Liebe, und Ich sehe sie bei ihrer Heimkehr, auch wenn sie noch Milliarden Jahre dauern sollte, und sie noch durch einige Evolutionen müssen, bis sie wieder Mensch werden können, es ist egal, Ich habe Geduld, Ich habe Zeit, Meine Kinder. Und so bitte Ich euch, betrachtet es mit Meinen Augen, mit den liebenden Augen eures Vaters.

Und so danke Ich euch für eure Aufmerksamkeit, Ich umarme jeden Einzelnen von euch in inniger Liebe, und schenke ihm Mein Licht und Meinen Frieden.

Seid gesegnet, Ich liebe euch. Euer Vater Jesus. Amen.“

Durch Berge und Täler zu dir, Jesus

<https://www.youtube.com/watch?v=VtWesv3ethQ>

Josef liest das Vaterwort vor, das er die Woche zuvor erhalten hat:

Lieber Vater Jesus, ich hab eine Frage in meinem Herzen. Wir reden doch immer von der Endzeit und Deiner Wiederkunft auf Erden unter den Menschen. Was soll denn eigentlich beendet werden in dieser Zeit und was soll neu beginnen? Möchtest du uns dazu eine Antwort ins Herz legen? Danke, mein Liebster Jesus, danke, Amen.

„Schreibe Mein Sohn, schreibe was Ich dir sagen werde:

Eine lange Zeit ist vergangen, seit Ich Adam auf die Erde setzte, und sehr viel Blut ist geflossen unter den Menschen, unter Meinen Geschöpfen, unter Meinen Kindern. Hass und Zwietracht begleitete die Menschen allezeit. Es gab fast keine friedliche Zeitepoche unter den Menschen. Nicht einmal zu Meiner Zeit gab es Frieden, sondern das böse Wesen regierte überall wo man hinsah. Ihr kennt ja die Geschichte der Menschheit, ob aus der Bibel oder Meiner Haushaltung, und überall seht ihr Unfrieden unter Meinen Kindern. Und so ist das bis heute geblieben - ca. 6000 Jahre nach Adam.

In der Zwischenzeit allerdings habe Ich den Menschen Mein Erlösungswerk gebracht, damit sie in der Nachfolge Meines Weges diesen Teufelskreis durchbrechen können und ein neues Leben mit Mir beginnen können, wenn sie - Meine Kinder - das möchten. Aber nur wenigen Menschen ist es gelungen, ein Mir wohlgefälliges Leben zu führen. Und so waren es immer die Ausnahmen, die Mein Erlösungswerk angenommen haben. Und so seht ihr, dass bis heute die Menschheit es nicht geschafft hat, ein Mir wohlgefälliges Leben zu führen, das einen Frieden unter die Menschen gebracht hätte.

Im Gegenteil, Meine Kinder, es ist schlimmer geworden als je zuvor. Es gibt fast kein reines Herz mehr auf Erden, das Mich, euren Gott und Vater, über alles liebt. Das gibt es nur noch unter Meinen allerliebsten Herzenskindern, zu denen Ich auch euch zähle, auf der ganzen Erde. Und das ist, im Verhältnis zur gesamten Menschheit gesehen, ein fast schon verschwindend kleiner Teil, und das, Meine Kinder, sind viel zu wenige. Sie reichen nicht einmal aus, um das Endgericht aufzuheben, im Gegenteil, Ich brauche sie, damit Ich im Endgericht durch sie wirken kann als Meine Werkzeuge. Dass Ich wieder alles in Ordnung bringen kann durch Meine Kinder, dass Ich Meinen Willen geschehen lassen kann, um dem Chaos, das auf dieser Erde herrscht, ein Ende zu bereiten.

Es ist höchste Zeit, Meine Kinder, dass diesem gottlosen Treiben ein Ende gemacht wird, indem Ich Meine göttliche Ordnung wieder herstelle, wie Ich das zu Adams Zeiten auch schon gemacht habe. Immer wieder durchlaufen die Menschen Phasen, in denen Ich ihnen ganz fremd geworden bin, in denen sie nichts mehr von Mir wissen, oder auch nichts von Mir wissen wollen. Und was dann meistens passiert ist, oder passieren wird, das wisst ihr. Die Menschen finden aus diesem Chaos der Gottverlassenheit nicht mehr aus eigener Kraft heraus. Es ist ihnen nicht mehr möglich, aus eigener Kraft zu Mir zurückzufinden. Und das ist sehr traurig, Meine Kinder, da dies meist ohne ein strenges Gericht nicht mehr möglich ist.

Ich muss den Menschen zeigen, wo man hinkommt, wenn man sich eigenmächtig im Hochmut von Gott entfernt oder trennt. Auch wenn ihr Menschen euch trennt oder scheiden lasst, ist das meist mit einer großen Not verbunden, ob das nun auf der materiellen Ebene geschieht oder der seelischen. Not und Leid entstehen immer, besonders wenn Kinder davon betroffen sind. Und so ist das im großen Maßstab unter der gesamten Menschheit ein noch viel schlimmeres Ausmaß, wenn solches geschieht. Und was gibt es schlimmeres als eine Trennung von Gott? Die Trennung von Gott bei Satana (Luzifer) wäre so ein ganz schlimmes Beispiel, wie etwas enden kann. Größtes Leid kam über alle, die ihr folgten und dennoch musste es sein, um Meine Kinder alle wieder zu retten. Und Ich selbst musste ja auch noch dieses unsägliche Leid durchmachen, damit Meine Erlösung auch vollkommen wird.

Und so seht ihr, dass vieles sein muss, geschehen muss, damit Meine Herzensordnung wieder hergestellt werden kann. Meine Ordnung ist eine göttliche, eine vollkommene und wer diese Ordnung eigenmächtig durchbricht, muss mit Konsequenzen rechnen, um ihn wieder in die rechte Spur zu bringen. Ihr seid ja auf diese Erde gekommen, um wahre Kinder Gottes zu werden, um ein ewiges Leben zu erhalten in Meinem Geiste, im ewigen Frieden, in ewiger Freude, in einem ewigen miteinander unter Geschwistern in Liebe und Harmonie. Dieses Erdenleben ist ja auch für jeden zeitlich begrenzt, und in dieser Zeit, die ja auch sehr kurz ist, sollte der Mensch sein ganzes Augenmerk auf Mich richten.

Und wenn den Menschen dieser Lebenssinn völlig abhanden gekommen ist und sie nur noch für diese Welt leben, die ebenfalls vergänglich ist, dann ist die Zeit gekommen, um ihnen den Sinn und Zweck ihres Erdenlebens wieder nahe zu bringen. Ja, Meine lieben Kinder, Mein Gegner hat ganze Arbeit geleistet und nun ist er dabei, Mir Meine Kinder gewaltsam zu nehmen, sie von Mir seelisch zu trennen. Doch das werde Ich nicht mehr zulassen, dafür habe Ich euch geschult und an Mein Herz gezogen und er (Luzifer) wird sich noch wundern, zu was ihr fähig sein werdet. Ich werde wieder kommen in aller Macht und Herrlichkeit und er wird es erleben müssen, wie sein Reich zugrunde gerichtet wird.

Es wird nichts mehr übrigbleiben, was an diese jetzige Zeit erinnert. Es muss alles erneuert werden und Ich werde alles neu machen. Ich werde euch, Meine Kinder, zuerst erneuern mit Meinem Geiste (Seelenvergeistigung) und danach Meine verlorenen Kinder sammeln, um sie ebenfalls zu erneuern. Und danach wird die Erde gereinigt werden von allen Schlacken, die ihr zugeführt wurden und von all der Unordnung, in die sie geraten ist durch das Ausbeuten der Menschheit, das ihr sehr viel Leid gebracht hat. Ja, die Erde weint, Meine Kinder, sie ist traurig, dass sie euch nicht mehr richtig ernähren kann, da so viele Schäden ihr zugeführt wurden, die ganze natürliche Ordnung schon durcheinander gekommen ist, was ja im Grunde auch wieder Meine Ordnung ist.

Man hat auf allen Ebenen versucht, das Göttliche zu zerstören, Meine Gottesordnung aus den Angeln zu heben, und jetzt, wo alles beinahe schon den göttlichen Glanz verloren hat, ist es wieder soweit, dass Ich kommen muss, um Mein Erlösungswerk zu retten, um den Schöpfungsmenschen zu retten, um alles zu retten, was noch im Gericht steckt, in der Materie gefangen ist und überhaupt von Mir getrennt ist. Und dazu brauche Ich - euer Vater - euch alle zusammen, Meine Kinder. Ich will die gefallene Welt mit euch zusammen erlösen und dazu braucht ihr Meinen Geist. Ich will euch in die geistige Wiedergeburt führen, damit Mein Reich zuerst zu euch kommt und durch euch sich auf die ganze Erde ausbreitet.

Und dieser Geist wird alles erfassen, wird alles durchdringen, wird alles verwandeln in Meine göttliche Ordnung, so dass die Menschen sich wieder lieben können und im Frieden leben auf dieser Erde. Alles werde Ich neu machen: Menschen, Tiere und Pflanzen, ein neues Leben soll erstehen auf dieser Erde nach Meinem Willen, in Meiner Liebe und in Meinem Frieden. Und der Freude wird kein Ende sein über das Ende dieser alten Zeit, über das Ende dieser luziferischen Zeitepoche, die schon seit Adams Zeit andauert. Ich werde sie beenden und Mein Neues Friedensreich auf die Erde bringen unter allen Meinen Kindern. Freuet euch, Meine Kinder, denn ihr seid ausersehen Mir zu helfen, Mir zur Seite zu stehen mit all eurer Liebe, mit all eurer Hingabe, mit eurem Leben, das dann hineinstrahlt in Meine ganze Schöpfung.

So segne Ich euch jetzt alle, Meine geliebten Kinder, und umarme euch, einen jeden Einzelnen von euch und sage: Ihr seid Meine Kinder, Meine Herzenskinder und nichts soll uns mehr trennen, nicht in Ewigkeit-Amen. Wir bleiben zusammen, für immer und ewig, euer euch über alles liebender Vater - Amen.“

* * *

Samuel: Diese Woche habe ich ein Wort vom Vater erhalten, das hier im Anschluss gut passt. Es ist eine wichtige Endzeit-Kundgabe.

„Meine Kinder, es taucht bei euch immer wieder die Frage auf bezüglich Meines Eingreifens, also Meiner anstehenden allgemeinen geistigen Wiederkunft und somit dem reinigenden Gericht für diese Welt. So höret:

Diese hat bereits begonnen und manifestiert sich als aufklärendes Licht der Wahrheit bereits in manchen Bereichen irdischer Bewegung und Gegenbewegung. Doch die Dauer bis zur Vollendung ist offen und richtet sich nach dem Verhalten der Menschen dieser Erde.

So setze Ich eine erste Frist und ein Maß von drei Jahren, bis diese Zeit erfüllt ist und Ich im Friedensreich unter Meinen Kindern wohnen werde. Ich setze eine zweite Frist und ein Maß von fünf Jahren für das Ende dieser letzten Zeit. Ich setze eine weitere Frist und ein Maß von sieben Jahren für die Realisierung Meiner Wiederkunft. Und Ich setze eine letzte Frist und ein Maß von zehn Jahren, auf dass dann die Verheißung erfüllt sei für diese Welt. Jede Frist hat Gültigkeit und steht im Fadenkreuz von Barmherzigkeit und Gerechtigkeit. Wann und wie der letzte Schuss erfolgt, liegt in der weiteren Lebensgestaltung der Menschheit.

Nun denkt ihr: „Aber Vater, Du hast gesagt, dass es bald und jetzt geschieht. Jetzt sagst Du, dass es auch noch länger dauern kann.“

Da sage Ich: Ich habe es euch doch mehrmals mitgeteilt, dass alles Geschehen in einem Wenn und Aber steht und Meine Geduld sich dehnen lässt. Das ist auch bei euch der Fall, denn hätte Ich mit eurer oftmaligen Lauheit und Weltliebe keine Geduld, ihr wäret nicht Schritt für Schritt erlöst aus den Fängen dieser Welt und wäret schon längst verloren im reißenden Strom der Zeit.

Bedenket dies: Sollen Meine Geduld und Barmherzigkeit nur für euch gelten und nicht für die jetzt noch Strauchelnden und Geblendeten!?

Es besteht immer noch die Möglichkeit der Umkehr und Errettung für viele Menschen. Deshalb greift Meiner Barmherzigkeit und Liebe nicht vor, sondern freuet euch über die Zeit, die euch nach wie vor zur Verfügung steht. Ihr seid ja gehüllt in den Schutzmantel Meiner Liebe, die euch immer mehr durchdringen wird gemäß eures Vertrauens, eurer Hingabe und eurer wahrhaftigen Herzenshingabe zu Mir.

Und, Meine Kindlein, für euch bin Ich doch bereits gekommen, das zählt in erster Linie für euch. Eure Aufgabe ist es, dass ihr Mich in euch verwirklicht. Doch da ihr noch in vieler Beziehung weltgefangen seid und eure Zubereitung längst nicht vollendet ist, käme der Gerichtschluss für die meisten von euch ohnehin zu früh.

So lasse Ich zu, dass ihr bezüglich des allerletzten Geschehens im Ungewissen seid, auf dass ihr nicht deswegen und nicht auf ein bestimmtes Jahr hin ringt und kämpft, sondern ihr sollt euch allein der zeitlosen Liebe zu Mir befleißigen, nur die Liebe zu eurem himmlischen Vater soll der Grund eures hingebungsvollen Vorwärtsschreitens sein, ansonsten ihr Meiner nicht Wert seid.

Darum betrachtet euch zusammen mit Mir im Licht der Wahrheit, was eure wahre Motivation ist, Mir nachzufolgen - und ändert euren Sinn, wenn diese nicht rein ist. Das sage Ich euch heute in derselben Liebe wie immer, doch in einem anderen Ausdruck derselben. Amen.“

Ergänzung: Liebe Geschwister, was die vom Vater gesetzten Fristen betrifft: Von jetzt an bis in 10 Jahren kann es jeden Tag geschehen, dass sich Gottes Verheißung Seiner Wiederkunft erfüllt. Die Fristen sind Fixpunkte in diesem Zeitraum, an denen der Vater quasi eine Inventur macht, eine alles beinhaltende Bestandsaufnahme dieser Welt, die dann eine Entscheidung herbeiführt und das letzte Geschehen unmittelbar einleitet.

* * *

Lesung des Vaterwortes, das Ingrid im November 2019 empfangen hat. In diesem „Brief an alle Geschwister, die schon lange die Offenbarungen unseres Vaters Jesus hören und lesen“ geht ein intensives Eintauchen in Belehrungen und Durchgaben unseres Vaters voraus, die uns von Ihm durch verschiedene Quellen die letzten 2000 Jahre hindurch geschenkt wurden.

Gebet: Mein geliebter Herr und König, Jesus, Dich allein will ich anbeten, Dich loben, Dich ehren, Dir danken, Dir mit meinem Herzen zujauchzen, mich hineinfallen lassen in die Imagination Deiner Arme, die Deine Liebe ist. Herr, all das, was ich in letzter Zeit empfinden, denken, sagen und tun durfte in Deinem Namen, bitte ich von ganzem Herzen in Deinen Segen. Möge Dein Wille allein geschehen. Geliebter Herr, möchtest Du mir etwas sagen? Dein Heiliges Wort ersehnt mein Herz immer - auch für meine Geschwister. Herr Jesus, das Wunder, die Gnade, ja, die Gabe, Dein Wort empfangen zu dürfen, ist mir immer wieder ein Rätsel. Ich will nicht an dieser Deiner Gnade zweifeln, sondern sie achtsam, in tiefer Dankbarkeit und Ehrfurcht annehmen. Geliebter meiner Seele, mein Jesus, ich bitte Dich, Dich eine Weile zu mir zu setzen und uns die Worte zu schenken, die uns nähren, erhalten und erhellen.

„So frage Ich, euer Vater Jesus, euch als Erstes: Habt ihr nicht schon Nahrung für eure Seele in Überfülle von Mir bekommen? Eure Regale sind voll mit geschriebenen und gesprochenen Worten aus Meinem Vaterherzen. Wie viel davon ist auch in euren Herzen angekommen?“

Habt ihr mit Meiner Liebe-Weisheit gearbeitet und könnt somit die Früchte davon in eurem Leben sowohl selbst genießen, als auch verschenken?

Wenn ihr nun in eurer Seele nur einen Bruchteil Meiner Traurigkeit verspürt, dann wisst ihr die Antwort. Meine Kinder, lasst aus dieser Traurigkeit, verbunden mit eurem Reueempfinden, eine neue Pflanze erwachsen. Es ist niemals zu spät dafür, eine neue Gangart an Meiner Hand einzuschlagen. Dafür müsst ihr euren Weg nicht verlassen, da ihr, all die Jahre über schon, Meine kostbare Liebe-Nahrung, die Ich für Meine kleinen Kinder bereite, erhalten habt.

Beantwortet euch selbst und wahrhaftig die Frage, wie viel von dieser festeren Kost sich in eurem Herzen verankern konnte, oder ob der Platz dafür nicht ausreichte, da Liegeengebliebenes vergessen und nicht aufgearbeitet wurde. Mit all der Liebe und dem Wissen, das ihr euch im Laufe der Jahre durch das Hören und Lesen Meines Wortes angesammelt habt, müsstet ihr längst in Meiner Meisterklasse sein - wenn, ja, wenn ihr euch auch im Anwenden geübt hättet. Ich aber sage euch: Keinen kann Ich in Meinen Dienst nehmen, der zwar regelmäßig die Zusammenkünfte besucht und die Schriften gelesen hat, es aber in der Umsetzung Meiner Liebe-Weisheit hat mangeln lassen.

Meine geliebten Kinder, die ihr Söhne und Töchter Meiner Sehnsucht, Meines Vertrauens seid - haltet Mir die Treue! Ja, bleibt auch euch selbst treu! Lasst die tiefen Erkenntnisse, die Ich euch gegeben habe, und das Empfinden Meiner Jesusliebe darin münden, dass ihr euch Mir ganz hingibt, auf dass euch die Welt nicht mehr gefangen nehmen kann. Seht, dass nur Ich euch freimachen kann von euren Gebundenheiten, wenn ihr Mir alles übergebt.

Meine Auserwählten, begegnet Mir wieder mit Ehrfurcht! Habt acht, dass Mein unermüdliches Ausgießen Meiner Liebe über euch, euch nicht selbstzufrieden macht, in der irrigen Annahme, es sei euer Verdienst. Ihr kennt Mich nur als den liebenden Vater und fürchtet euch nicht mehr vor Mir, so wie es Meine Kinder der Zeit des Alten Bundes, noch taten. Meine Liebe hat die Furcht entmachtet, doch lasst euer ehrfürchtiges Verhalten, eurem Vater und König gegenüber, eurer wahren Liebe zu Mir vorausgehen. Lasst die Fülle Meiner Liebe, die Ich euch schon schenkte und weiter schenken werde, nicht zu einem Schlummerlied für euch werden, sondern lasst sie Öl für euer Liebeflämmlein sein, auf dass dieses zur lodernnden Flamme wird.

Ja, werdet die Lichter, die die Menschenkinder in naher Zeit dringend brauchen. Die Voraussetzungen dazu habe Ich euch gegeben. Reißt sie an euch! Dann steht ihr fest in Mir, eurem Jesus und seid die Leuchttürme, die in tosenden Stürmen den sicheren Weg in Meinen Hafen weisen. Glaubt und vertraut, dass Ich euch Meine Kraft, mein Geleit, Meine Liebe und Meinen Segen dazu gebe und glaubt an euch selbst! Euer Vater Jesus Amen.“

Wonderful, Merciful Savior - Joslin - Selah Cover
<https://www.youtube.com/watch?v=9YWoLoH7fcs>

Jesus spricht: „Meine Kinder, ihr seht, dass Ich schon einige von euch zubereitet habe, Mein Wort zu verkünden, und es sollen noch mehr werden. Einerseits, dass Ich durch euch spreche, andererseits, dass ihr die Liebe lebt, die selbstlose Liebe, auch das ist die lebendige Verkündigung Meines Wortes. Um dafür weiter zubereitet zu werden, gibt es ein ganz einfaches Mittel: Nehmt euer Ich aus eurem Leben, dann bin Ich euer Leben. Das geht nur in der Liebe zu Mir. Liebet Mich, dann werde Ich immer mehr in euch und ihr werdet immer weniger in euch.

Dann wird euer Weniges und mein Vieles eine Einheit werden. Dein Wille, Mir zu dienen und Mein Wille, dich aufzunehmen als Diener Meiner Liebe, wird zu einer Einheit werden. Dann wirst du in dieser Einheit mit Mir über diese Erde gehen. Das ist das Ziel.

Und dafür gibt es diese Worte, diese ernstesten Worte. Denn das zu bewerkstelligen und zu erreichen ist wahrlich kein Kinderspiel. Es ist das Höchste, was ein Mensch auf dieser Erde erreichen kann. Das ist eine große Herausforderung für dich, Mein Kind, dass du dich so sehr zurüchnimmst und Mich immer wieder wirken lässt in dir und durch dich, auf dass der Zusammenschluss unserer Herzen geschehen kann. Ja, da musst du dir manchmal Gewalt antun und darum kämpfen und ringen mit all deiner Kraft und mit deinem Mut, zu sagen: „Nein, ich bleibe in der Liebe zu diesen Menschen. Nein, ich gehe jetzt nicht diesen Schritt hinein in die Welt, wo ich doch gewohnt bin, dies und jenes immer wieder zu tun.“

Das sind die entscheidenden Momente in eurem Leben, an dem sich zwei Türen öffnen. Eine für den Weg, den ihr weiter in der Welt geht, und eine für den Weg, den Ich euch bereitet habe. Und doch sage Ich auch: Wenn ihr einmal einen gewissen geistigen Standpunkt erreicht habt, wo Ich immer wieder eure Herzen anrühren kann, wo Ich immer wieder eingreifen kann in euer Leben und ihr dann seht die Führung und Meine Zuneigung zu euch, dann wird euer Stand immer fester und euer Halt an Mich immer stärker. Dann wird es leichter mit der Zeit, in diesem Vertrauen zu Mir zu sein, denn ihr bekommt ja die Bestätigung von Mir, dass alles so ist und dass ihr euch eure Veränderung hin zum Göttlichen nicht einbildet.

Und so ist es einerseits die Selbstbeherrschung, die Selbstüberwindung mit der Kraft eures Willens, und auf der anderen Seite diese Zartheit, die Zärtlichkeit der Liebe. Beides in Einklang zu bringen, die Härte zu euch selbst und die Weichheit und auch Zerbrechlichkeit der Liebe zu Mir und zu den Menschen, das ist eine große Kunst. Das muss man lernen, das ist ein Prozess. Und doch wird die Zartheit Meiner Liebe die Härte und die Kraft eures Willens mit der Zeit eures Fortschreitens durchdringen, auf dass es eine Einheit werde, auf dass euer Wille nicht mehr hauptsächlich darin besteht, dass ihr kämpfen und ringen müsst und überwinden und euch Gewalt antun, sondern dass alles die Macht der Liebe in euch bewirkt. Dann ist es vollbracht, wenn göttliche Liebe eure Seele und euren Willen regiert.

Dahin führe Ich euch. Glaubt, dass es geschieht. Es ist notwendig, diese Türe des Glaubens offen zu halten, dass ihr es wert seid, in die Vergöttlichung hineinzugehen. Ich allein weiß, warum Ich euch berufen habe, warum ihr in diesem Raum der Erlösung euch befindet. Wisst ihr, wie viele Vorleben ihr schon hinter euch habt? Welche Zubereitung jede Einzelne und jeder Einzelne von euch seit Äonen erfahren hat? Einmal wird es euch geoffenbart und dann werdet ihr wissen, warum sich der Kreis des Lebens jetzt für euch schließen soll und ihr eingehen könnt und werdet in Mein Reich.

Dieser Glaube, dass es so ist, ist ein wichtiger Aspekt eurer Motivation. Ihr müsst Selbstzweifel und Unwert aus euch verbannen. Ja, Demut vor Mir und Ehrerbietung vor dem Allmächtigen Gott ist gut. Doch fühlt auch in euch den Wert, Kinder des allmächtigen Gottes zu sein - glaubt es fest. Nur dann kann es geschehen. Dazu ist es notwendig, dass ihr alle weltlichen Gedanken aus euch verbannt, denn die Welt glaubt nicht an die Möglichkeit einer Vergöttlichung der Seele und sie glaubt nicht an die Gegenwart des auferstandenen Jesus Christus, der jetzt hier ist, bereit mit geöffneten Armen und offenem Herzen. Die Welt glaubt es nicht, darum verbannt die Welt aus euch, auf dass Ich in euch mit Meinem Geist erstehe und euch erfülle mit dem Bewusstsein, ein wahres Gotteskind zu sein. Amen.“

In Deinen Armen, Jesus - <https://www.youtube.com/watch?v=m4VvFhc8Zr8>

„Meine Kinder, so wie ihr hier sitzt in eurer sichtbaren Gestalt, seid ihr Mensch. Und dann sagt ihr, habt ihr eine Seele. Doch ihr wisst es, eigentlich seid ihr eine Seele. In Wahrheit seid ihr Seelenmenschen, die Körpermaterie um sich gebildet haben, um auf dieser Erde existieren zu können. In dieser Seele befindet sich ein Mensch, ein Gottmensch, das seid ihr in eurer vollendeten Gestalt. Die Vollendung, in die ihr eingehen werdet, ist also bereits in personeller Identität in euch enthalten. In diesem Menschen, der ihr im eigentlichen Sinne seid, bin Ich das belebende Prinzip als Jesus Christus. Ich bin das Herz eurer Vollendung. In Mir schlägt natürlich auch ein Herz, dieses ist der Vater in Mir, Meine Liebe. Wenn ihr nun als äußerer Mensch hineingeht in die Liebe zu Mir, in Mein Herz, geht ihr durch die einzelnen Aspekte Seele und eigene Geistidentität hindurch und verbindet euch direkt mit Meinem Herzen, also mit Meiner Liebe, die Ich bin als Vater. Dort und von dort geschieht die Vollendung.

Die Vollendung geschieht also nicht von außen nach innen, sondern in der Liebe zu Mir in euch. Im Einswerden mit Meinem Herzen geschieht die Vollendung von innen heraus, indem Ich euren vollendeten Menschen durchdringe, diesen mit nach außen in eure Seele nehme und sie dadurch mit eurer Göttlichkeit vereine, und schließlich und endlich wird auch der Körper mit einbezogen, so dass eine Einheit entsteht von Körper, Seele, Geist. Dies ist der Akt der Vollendung, den jeder Mensch einmal erreichen soll und eigentlich muss. Ihr seid bereits in diesen Prozess eingetreten, denn ihr steht in der gebotenen Liebe zu Mir und zum Nächsten - mehr oder weniger, jeder nach seiner eigenen Entwicklung und Hingabe. Es ist also nicht so, dass dies noch ferne von euch liegt. Dadurch, dass ihr euch mit Meinem Herzen verbunden und zum Teil vereint habt, und wahrhaftig und ernsthaft den Weg der Nachfolge beschreitet, befindet ihr euch bereits im Vorgang der Vergeistigung.

So versteht nun, dass die geistige Wiedergeburt nicht zuvorderst dadurch geschieht, dass ihr gute Werke tut und dass somit die Erlösung von außen nach innen geschieht, sondern diese wird allein bewirkt durch die Liebesverbindung zu und mit und in Mir. Die Werke, die ihr tut, ihr wisst es, tue eigentlich Ich, denn nur Ich bin gut und wahrhaftig und bin allein die Lebendigkeit, die gute Werke bewirken kann. Doch nehme Ich euch dabei mit, so dass es den Anschein hat, dass ihr diese Werke tut. So solltet ihr euer Tun auch betrachten, in dem Sinne, dass ihr sagt: „Mein Vater, Du bist alles Gute in mir, doch Du schenkst es mir, als wie wenn ich es täte.“

Ja, das tue Ich bei Meinen Kindern, Ich gebe ihnen Meine guten Werke anheim, schenke sie ihnen, auf dass euch diese nachfolgen und ihr dann in diesen Werken leben könnt. Und als Ich einst sagte: `Bekennet nach all dem Guten, das ihr getan habt, dass ihr unnütze Knechte gewesen seid`, so versteht diesen Satz in diesem Licht: Euer Unnütz ist eure Demut, zu bekennen, dass Ich alles Gute tue und ihr ohne Mich zu nichts Gutem fähig seid. Allein Demut kann dies recht verstehen und sich an diesem Umstand erfreuen. In diesem demütigen Bewusstsein bist du kein Knecht mehr, Mein Kind, sondern eben Mein geliebtes Kind.

So habe Ich euch wieder ein kleines Lichtlein gegeben in dieser dunklen Welt, Worte, die ihr dann nachlesen könnt, was auch wichtig ist, um zu reflektieren und zu verstehen die Vorgänge auf dieser Erde, sowohl auf materieller als auch auf geistiger Ebene. Denn ihr sollt ja diesen Weg im Licht beschreiten, in Meinem Licht und in Meiner Liebe.

Und so ihr nun in der Runde bekennet, was auf eurem Wege euch belastet oder besonders erfreut, wenn ihr Zeugnis gebt von Meiner Liebe oder auch einen Zweifel darlegt, so ist es gut, wenn ihr euch öffnet. Denn ihr sprecht es ja hin zu Mir, der Ich stehe in eurer Mitte. Jede eurer Fragen, jedes Bekenntnis, jede Offenbarung eurer Seele geht direkt in Mein Herz. Und Mein Herz reinigt deine Not, Mein Kind, oder erhöht deine Freude. Denn Mein Herz ist wie ein Spiegel, ein reinigender Spiegel, der dir all das zurückgibt im Licht, was du Mir schenkst in deiner Dunkelheit, oder ein Vergrößerungsspiegel, was du Mir schenkst an Freude, Vertrauen und Hingabe. Darum ist es so wichtig, Meine Kinder, dass ihr euch täglich mit Mir besprecht, sei es im kleinen Kreis, in einem großen oder auch `nur´ wir beide, du und Ich, Mein Sohn, Meine Tochter ...

(Jesus spricht sehr liebevoll) ... dass wir uns begegnen in der Stille deines Herzens, in diesem Frieden, den die Welt nicht kennt, wo wir uns austauschen, wo uns niemand zuhört - nur du und Ich. Dort trägst du Mir deine Not vor und Ich nehme dich in Meine Arme, Mein Kind, trockne deine Tränen und streiche dir sanft übers Haupt, auf dass du Mich noch tiefer erkennst in der Wahrhaftigkeit Meines Herzens, dort wo kein Gedanke der Welt mehr hin dringen kann, wo keine Dunkelheit greifen kann, wo alles gut ist. Und jeder Augenblick der Begegnung mit Mir wird dir im Nachklang vorkommen wie eine Ewigkeit, die du dann mitnimmst in deine Zeit. Ja, die Freude vor jeder Begegnung wird dich immer öfter hineinführen in Mein Herz, dass du sagst: „Ich freue mich darauf, meinem Jesus heute wieder in diesem Raum Seines Herzens begegnen zu dürfen und Ihm alles sagen zu dürfen, was mich beschäftigt, sei es Freude oder Not, Er ist da und wartet auf mich.“ - Ja, Mein Kind, jede Not, jede Sorge, jede Freude, sage Mir alles, was dich beschäftigt und belastet. Ich bin bereit. Amen.“

Gesprächsrunde

„Meine Kinder, euch zu bekennen und zu offenbaren in Meiner Gegenwart hat eine große Wirkung auf euer Bewusstsein, auf euren Verstand und auf euer Herz. All das, was ihr gesagt habt, habt ihr Mir geschenkt. Ich nehme es in den Raum Meiner Barmherzigkeit und auch in den Raum Meiner Macht und Gottesgewalt. Und so haben eure Worte in dieser Verbindung mit Meiner Liebe eben die Macht, die Ich habe - das ist für euch die Macht des Gebetes, wie Ich es schon oft betont habe.

Und so könnt ihr nun in diesem Vertrauen sein, dass alles, was ihr Mir dargebracht habt, eine Veränderung erfahren wird, wenn es eine Not ist, und eine Vertiefung erfahren wird, wenn es eine Freude ist oder ein Wunsch und eine Sehnsucht. In all das lege Ich Meinen Geist und Meine Liebe, auf dass ihr weiter vorwärts schreitet, mutig und tapfer durch dieses Tal des Todes, das auch das Tal des Lebens ist. Denn nur hier werden Gotteskinder gezeugt und nur auf diesem Planeten findet man den direkten Weg in Mein Herz. In eurer kurzen Zeit auf dieser Erde, in diesem Hauch der Ewigkeit, in den Ich euch gestellt habe, dürft ihr emporenwachsen zur Gottähnlichkeit und zur Gottgleichheit.

Und seht, wie viele gehen doch wieder von dieser Erde, ohne einen einzigen Funken Meiner Liebe und Meines Geistes belebt zu haben. Sie haben noch weite und lange Wege zu beschreiten, durch viele Täler voller Mühsam und Plage, über Jahrtausende hinweg. Und ihr könnt in ein paar Jahren zur Vervollkommnung und zum Erreichen dieses höchsten Zieles gelangen. Darum setzt alles daran, diese Jahre recht zu nützen. Dieses göttliche Geschenk, das Ich vergeben habe in dieser Zeit, nützt es recht, dann wird es geschehen: Die Erfüllung mit Meinem

Geist, mit Meinem Liebegeist, die ihr euch so sehr ersehnt, dieses Eingehen in Mein Herz, woraus Ich euch entnommen habe einst, und nun sich der Kreislauf eures Weges durch die Zeiten und Ewigkeiten beschließt. Amen.“

Amazing grace - <https://www.youtube.com/watch?v=AtteRD5bBNQ>

